

STADTARCHIV MANNHEIM

Archivalien-Zugang 22 / 19 80 Nr. 271

Telephon 6534 u. 6535

Telegramm-Adresse:
Pelzkunze Mannheim

Banken:
Süddeutsche Diskonto-Ges. A.-G. Mannheim
Mannheimer Gewerbe-Bank Mannheim
Reichsbank-Girokonto

Postscheck-Konto:
Nr. 1095 in Ludwigshafen
„ 18007 „ Karlsruhe

Richard Kunze

Pelzwaren-Haus

Mannheim, den 2. Juli 1921.
N 2, 6

Herrn

Dir. Wichert

Hier

=====

L 14. 9.

Sehr geehrter Herr Direktor!

Den mir zur Wertschätzung übergebenen Rasé-Kaninmantel schätze ich zu einem Werte von M 2500.- ein. Der Preis ist für eine Käuferin berechnet. Zu einem höheren Wert kann ich den Mantel nicht einschätzen, da derselbe schon tüchtig abgetragen ist, namentlich an den Aermeln, ~~ist~~ ^{ist} das Futter vollständig vertragen und der Schnitt des Mantels ist für die heutige Mode nicht mehr modern.

Ich hoffe hiermit Ihren Wunsch erfüllt zu haben und zeichne, stets gern zu Ihren Diensten,

hochachtungsvoll !

Richard Kunze

*Zf gab den Mantel
Rasé-Rose für 1000 M
überlassen*

*Zf
/ 7 W*

2. Juli 1921.

Herrn

Herrn

Hier
zu 14. 9.

Sehr geehrter Herr Direktor!

Den mit der Vertretung übergebenen Hand-Kennzeichen
schicke ich zu einem Werte von 2500.- ein. Der Preis ist für eine
Käuferin berechnet. An einem höheren Wert kann ich den Mantel nicht
einschätzen, da derselbe schon richtig abgetragen ist, namentlich
an den Ärmeln, die der Fütter vollständig vertragen und der Schnitt
des Mantels ist für die heutige Mode nicht mehr modern.

Ich hoffe hiermit Ihren Wunsch erfüllt zu haben und
verbleibe, stets gern zu Ihren Diensten,
hochachtungsvoll!